

BESCHLUSSVORLAGE V298/20 öffentlich	Referat	OB
	Amt	Beteiligungsmanagement
	Kostenstelle (UA)	800900
	Amtsleiter/in	Steinherr, Andrea
	Telefon	3 05-12 71
	Telefax	3 05-12 79
	E-Mail	beteiligungsmanagement@ingolstadt.de
Datum	06.07.2020	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Finanz- und Personalausschuss	21.07.2020	Vorberatung	
Stadtrat	23.07.2020	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Landesgartenschau Ingolstadt 2020 GmbH;
Ausübung der Gesellschafterrechte zum Jahresabschluss 2019
(Referent: Oberbürgermeister Dr. Scharpf)

Antrag:

Der Stadtrat der Stadt Ingolstadt ermächtigt den Oberbürgermeister, folgende Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung der Landesgartenschau Ingolstadt 2020 GmbH herbeizuführen:

1. Der Jahresabschluss der Landesgartenschau Ingolstadt 2020 GmbH für das Geschäftsjahr 2019 wird festgestellt; der Lagebericht wird genehmigt.
2. Der Jahresfehlbetrag 2019 von 1.402.608,20 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Die Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2019 entlastet.
4. Jedem einzelnen Mitglied des Aufsichtsrats wird für das Geschäftsjahr 2019 Entlastung erteilt. **Das einzelne Aufsichtsratsmitglied nimmt an Beratung und Abstimmung hinsichtlich seiner eigenen Entlastung nicht teil.**

gez.

Dr. Christian Scharpf
Oberbürgermeister

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Bürgerbeteiligung:

Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt: ja nein

Kurzvortrag:

Der Aufsichtsrat der Landesgartenschau Ingolstadt 2020 GmbH hat in seiner Sitzung am 09.07.2020 den beigefügten Jahresabschluss 2019, bestehend aus

- Bilanz,
- Gewinn- und Verlustrechnung,
- Anhang,
- Lagebericht
- sowie Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

geprüft und die Feststellung des Jahresabschlusses, die Genehmigung des Lageberichtes und den Vortrag des Jahresfehlbetrages von 1.402.608,20 EUR auf neue Rechnung sowie die Entlastung der Geschäftsführung empfohlen.

Im Vergleich zum fortgeschriebenen Plan (Prognose) 2019 ergibt sich folgende Mittelausschöpfung:

Investitionsplan	Ist Prognose		Ist 2019	Delta 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Gesamt
	bis 2018	2019						
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Gartenschau Gelände	-5.595	-10.000	-11.869	-1.869	-6.625	-1.518	0	-23.738
Stützpunkt Gartenamt	-39	-580	-774	-194	-461	0	0	-1.080
Spielplatz	-14	-50	0	50	-300	-906	-620	-1.890
Geschäftsausstattung	-36	0	-18	-18	0	0	0	-36
Gesamt	-5.684	-10.630	-12.661	-2.031	-7.386	-2.424	-620	-26.744
Zuschuss Spielplatz		0	0		0	0	1.890	1.890
öffentliche Fördermittel		976	793	-183	2.024	2.418	1.500	6.918
Finanzbedarf	-5.684	-9.654	-11.868	-2.214	-5.362	-6	2.770	-17.936
Deckung								
Einlagen Stadt	6.042	7.000	7.000	0	3.000	1.894	0	17.936
Kreditaufnahme (-)/Tilgung	358	-2.654	-4.868	-2.214	-2.362	1.888	2.770	0

Die über Plan liegende Mittelinanspruchnahme von TEUR 2.214 ist von den Budgets der Folgejahre zu kürzen.

Erfolgsplan	Ist Prognose		Ist 2019	Delta 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Gesamt
	bis 2018	2019						
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Erlöse	15	80	287	207	9.420	0	0	9.515
temporäre Anlagen und Bauten								
für Ausstellungszwecke	-48	-500	-140	360	-1.502	-120	0	-2.170
gärtnerische Beteiligung	-11	-120	0	120	-1.824	0	0	-1.955
Beteiligung Dritter	0	-30	0	30	-55	0	0	-85
Dienstleistungen Durchführung	0	-10	-14	-4	-1.304	0	0	-1.314
Veranstaltungen	0	-5	-1	4	-375	-20	0	-400
Mieten/Pachten	-2	-120	-75	45	-588	0	0	-710
Bezogene Fremdleistungen	-61	-785	-230	555	-5.648	-140	0	-6.634
Personalaufwand	-439	-550	-536	14	-994	-120	-40	-2.143
Vollkräfte		8,10	8,10		15,6	1,60	0,10	
Abschreibungen	-17	-18	-20	-2	0	0	0	-35
Einkauf, Personalabrechnung, Buchhaltung	-78	-50	-59	-9	-35	-12	-5	-180
Beratungs- und Abschlusskosten	-14	-40	-41	-1	-30	-25	-10	-119
Miete Geschäftsstelle	-78	-45	-38	7	-50	-21	0	-194
Aufwand Fördergesellschaft	-385	-340	-355	-15	-694	0	0	-1.419
Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	-62	-250	-233	17	-918	0	0	-1.230
Zinsen			-16	-16				
übrige Aufwendungen	-181	-100	-162	-62	-269	-60	-40	-650
Jahresfehlbetrag lt. GuV	-1.300	-2.098	-1.403	695	782	-378	-95	-3.089
aktivierte temporäre Bauten			-1.210	-1.210				0
Abschreibungen	17	18	20	2	0	0	0	35
= Finanzbedarf	-1.283	-2.080	-2.593	-513	782	-378	-95	-3.054

Im Durchführungshaushalt sind bereits TEUR 513 vorgezogen aufwandswirksam erfasst; ein Teilbetrag von TEUR 140 betrifft die zurückgestellten Rückbaukosten für die temporären Bauten.

Wegen der Corona-Pandemie wurde die Durchführung der Gartenschau von 2020 auf 2021 verschoben. Hierfür werden voraussichtlich zusätzliche Mittel von 4,4 Mio. EUR benötigt.

Das Vermögen und das Kapital haben sich in 2019 wie folgt entwickelt:

Vermögens- und Finanzlage	31.12.2019	31.12.2018	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	8	1	7
Gartenschaugelände	16.635	5.560	11.075
Stützpunkt Gartenamt	813	39	774
Spielparkgelände	14	14	0
Büroausstattung	45	53	-8
Temporäre Bauten	1.210	0	1.210
Sicherheitsleistung für Stegbau	1.009	0	1.009
Steuererstattungsansprüche	551	192	359
Forderungen und Abgrenzungen	358	11	347
freie Liquide Mittel	611	40	571
Gesamtvermögen	21.254	5.910	15.344
Gezeichnetes Kapital	25	25	0
Rücklagen	14.043	6.346	7.697
Verlustvortrag	-1.300	-479	-821
Jahresfehlbetrag	-1.403	-821	-582
Eigenkapital	11.365	5.071	6.294
Ausstehende Rechnungen	2.226	761	1.465
Rückbau	140	0	140
Personal und übrige Verpflichtungen	40	17	23
Rückstellungen	2.406	778	1.628
Darlehensmittel der Stadt IN	6.841	0	6.841
übrige Verbindlichkeiten	238	60	178
bereits vereinnahmte Erlöse für Durchführung	404	0	404
Gesamtkapital	21.254	5.909	15.345

In 2019 stieg das langfristig gebundene Vermögen um TEUR 11.848 auf TEUR 17.515. Den Investitionen von TEUR 12.661 stehen planmäßige Abschreibungen von TEUR 20 und Zuschüsse von TEUR 793 gegenüber.

Die Investitionen im Geschäftsjahr betreffen insbesondere das noch im Bau befindliche Gartenschaugelände, Baunebenkosten für Architekten- und Ingenieurleistungen (TEUR 700), Bodenarbeiten und Wegebau (TEUR 4.248), Wasseranlagen und Wasserspielplatz (TEUR 3.145) sowie den Fußgängersteg (TEUR 2.548). Für den Bau des Fußgängerstegs wurden Fördermittel von TEUR 793 vereinnahmt.

Zur Deckung der Investitionen und der laufenden Kosten wurden Einlagen von der Stadt Ingolstadt von TEUR 7.697 vereinnahmt sowie kurzfristige Kredite von TEUR 6.841 aufgenommen.

Der Finanzbedarf und seine Deckung stellen sich wie folgt dar:

Finanzplan	Ist bis 2018	Ist 2019	Gesamt	Prognose 2019	Delta
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Finanzbedarf					
Investitionen	5.684	11.868	17.552	15.338	2.214
Durchführung	1.283	2.593	3.876	3.363	513
	6.967	14.461	21.428	18.701	2.727
Forderungsaufbau		908	908		908
Finanzbedarf	6.967	15.369	22.336	18.701	3.635
finanziert über					
Stammkapital			25	0	25
Rückstellungen			2.406	0	2.406
Kreditmittelinanspruchnahme bei der Stadt IN			6.841	4.659	2.182
Verbindlichkeiten			642	0	642
Kreditaufnahmen			0	0	0
Zuschuss IFG für Spielpark			0	0	0
Fördermittel			0	0	0
Einlagen der Stadt incl. Fördermittel	6.345	7.697	14.042	14.042	0
Liquiditätsbestand 31.12.2019			1.620	0	1.620
davon verpfändete Sicherheitsleistung Steg			-1.009		
Liquiditätsbestand 31.12.2019			611		

Die Kreditmittelinanspruchnahme, die bei der Stadt erfolgte, lag zum Stichtag 31.12.2019 mit TEUR 6.841 um TEUR 2.182 über Plan. Ein Teilbetrag von TEUR 1.620 war als Liquidität auf Bankkonten vorhanden, für die Bezahlung von im neuen Jahr fälligen Baurechnungen. Im Übrigen ergab sich der zusätzliche Kreditmittelbedarf aus der Zwischenfinanzierung noch nicht fälliger Forderungen.

Anlagen:

Bilanz
 Gewinn- und Verlustrechnung
 Anhang
 Lagebericht
 Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

